

Jahresrückblick 2022

Der BDG – unterwegs für das Kleingartenwesen

Highlight 2022 war der Bundeswettbewerb „Gärten im Städtebau“, ausgelobt gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. Die Beiträge der Kleingartenvereine und -verbände und der Kommunen sorgen für viel Anerkennung und werden sicher anderen als Ansporn dienen.

Die Preisverleihung am 19.11.2022 bildete mit der Bekanntgabe der Prämierungen den Höhepunkt des Wettbewerbs. Mehr dazu: <https://kleingarten-bund.de/de/veranstaltungen/bundeswettbewerb/>

Die Fachseminare des BDG 2022 griffen erneut drängende Fragen auf. Die Fachinputs und der Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden richten den Blick auf Lösungsansätze für die aktuellen Herausforderungen der Zeit. Mehr dazu: <https://kleingarten-bund.de/de/service/publikationen/gruene-schriftenreihe/>

(Hinweis: Aus Gründen des Datenschutzes können nicht alle Broschüren der Grünen Schriftenreihe heruntergeladen werden). Man ist sich einig, dass ein solches Format nicht durch Online-Angebote ersetzt werden kann.

Digitale Bildungsangebote haben ihren eigenen Nutzen. Beispielsweise können sie zeitnah(er) auf aktuelle Anforderungen eingehen und dabei einen großen Teilnehmerkreis erreichen, so gelungen beispielsweise beim Online-Seminar zur Grundsteuerreform im ersten Halbjahr. Das Angebot stellte grundlegende Informationen zur Grundsteuererklärung zur Verfügung, bevor die Grundstückseigentümer auf die verpachtenden Verbände zukamen.

Im politischen Raum ist immer ein wachsameres Auge gefragt, damit Kleingärten Berücksichtigung finden. So beteiligte sich der BDG u.a. am Forderungspapier „Grün in der Stadt“, beim Online-Dialog zum „Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz“ und am 12. „Fachsymposium Stadtgrün“ (Bundesministerium für Er-



T. Wagner

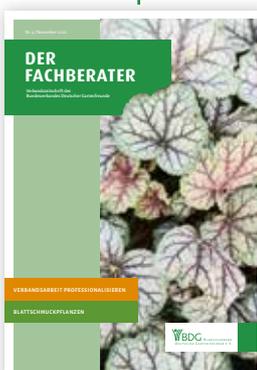
nährung und Landwirtschaft und Julius Kühn-Institut).

Dank des großen Engagements der Kleingärtner und Kleingärtnerinnen beeindruckt das Kleingartenwesen durch seine Lebendigkeit und Vielfalt. Für den Erhalt und die Sichtbarmachung dessen steht der BDG auch weiterhin.

Der BDG wünscht allen Gartenfreundinnen und Gartenfreunden einen guten Start in das neue Jahr 2023!

Eva Foos, BDG

Splitter



Liegt jetzt vor: „Der Fachberater“

Um das Thema „Verbandsarbeit professionalisieren“ geht es im Schwerpunktthema der November-Ausgabe von „Der Fachberater“, der Verbandszeitschrift des BDG. Hier wird

deutlich: Ohne Ehrenamt geht es im Kleingartenwesen nicht, aber eine Professionalisierung der Arbeit ist erforderlich, um Vereine und Verbände zukunftsfähig zu machen. Das „Vereinsmanagement“ befasst sich u.a. mit den Themen „Fusionen und Verschmelzungen“ sowie mit dem Umbau einer übergroßen Laube und den Folgen für den Kleingärtner. In der „Gartenkultur“ stehen

Blattschmuckpflanzen im Mittelpunkt. Hier zeigen wir, welche Stauden, Gehölze, Kräuter und Gemüse im Garten mit tollen Blattformen und -farben beeindruckend sind. Haben Sie Interesse an „Der Fachberater“? Informationen zum Abonnement gibt es im Internet (www.waechter.de) und telefonisch beim Verlag W. Wächter, Bremen (0421/348 42-15 oder -21).